Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **4 (1997)**

Heft 17

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

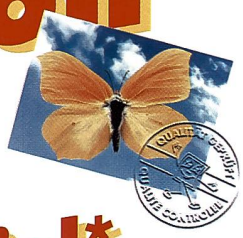
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Riesen-APS-Aktion*



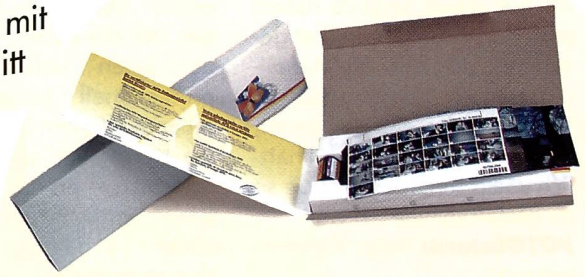
1. Wir arbeiten gratis für Sie!*

In den Monaten November '97, Dezember '97, Januar '98 und Februar '98 verarbeiten wir einen ganzen Tag lang Ihre sämtlichen APS-Erstaufträge (Entwicklung, Index und Kopien in allen drei 10er-Formaten) **zum Nulltarif!** Am Ende jedes Monats wird der Gratis-Tag ausgelost. Sie erhalten eine 100%ige Gutschrift für alle APS-Erstaufträge von diesem Tag.

2. Vier Monate lang gratis APS-Miniposter!*

In den Monaten November '97, Dezember '97, Januar '98 und Februar '98 schenken wir Ihren Kunden mit jedem APS-Erstauftrag (Entwicklung, Index und Kopien) einen **Gutschein für 1 Gratis-APS-Vergrösserung** in den Formaten 20 x 30 cm (C), 20 x 35 cm (H) oder 13 x 35 cm (P).

Immer einen Schritt voraus!*



Neu (typisch Pro Ciné) – Mehr Bild zum gleichen Preis mit dem Panorama Plus-Format: Der Panorama-Negativausschnitt beträgt beim Panorama Plus-Format in der Höhe 13 mm statt des Standard-Panorama-Ausschnitts von nur 9,5 mm.

Panorama Plus 15 x 35 cm (statt 13 x 35 cm)
Panorama Plus 26 x 60 cm (statt 20 x 60 cm)
Panorama Plus 33 x 75 cxm (statt 25 x 75 cm)

Neu (typisch Pro Ciné) – Stärkere, umweltfreundliche APS-Box
Ab sofort wird unsere APS-Box zusätzlich in einer stabilen Kartonhülle geliefert. Damit werden Transportschäden endgültig vermieden.

Digital (typisch Pro Ciné) – Photo-CD, FlashPix-CD und Photo-Disk von APS-Filmen

Exklusiv (typisch Pro Ciné) – APS-Standard-Ausschnittvergrösserungen
Die Ausschnitt-Breite von 12 mm kann auf dem APS-Negativ beliebig verschoben werden. Damit können z.B. Personen im Portrait-Ausschnitt vergrössert werden.

***typisch Pro Ciné!**

Pro Ciné Colorlabor

Pro Ciné Colorlabor AG, 8820 Wädenswil
Tel. 01 / 783 71 11, Fax 01 / 780 69 41

SVPG

Die Samstags-Reportage

Vergnügen, Nachtarbeit oder Überzeit?

Hans Peyer Präsident des SVPG

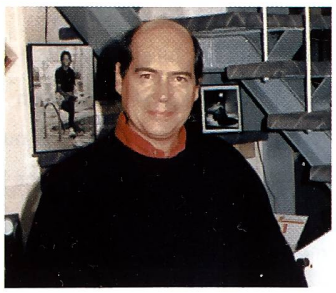
Wenn Sie einen Amateurfotografen fragen, wird dieser behaupten, die Samstagabend-Reportage sei ein Vergnügen. Gratis essen, Spiele, Musik – mit gutgelaunten und hübsch gekleideten Leuten einen netten Abend verbringen, daneben ein wenig fotografieren. Eine angenehmere Arbeit kann es kaum geben.
Fragen Sie aber Ihren Mitarbeiter, wird er es als eher harte Arbeit bezeichnen. Zum Essen hat er kaum Zeit, die Spiele sind alles andere als leicht zu dokumentieren, im Getümmel der Tanzenden gute Paarbilder zu schiessen, ist schon eher eine sportliche Leistung. Vielfach sind die Gäste, voran das Brautführerpaar, nervös und stellen die unmöglichsten Forderungen betreffend zu machender Bilder. Oft genug geben sie Ihnen zu verstehen, dass sie es selbst besser könnten. Alles in allem eine ausgesprochen harte Arbeit. Zu Hause würde die Frau oder Freundin des Mitarbeiters wieder einmal mehr den Abend allein verbringen müssen. Es stellt sich die Frage, wie diese Sonderleistung vergütet wird, sei es in Franken oder als Zeitguthaben.
Hochzeitsreportagen sind nicht die einzige Arbeit, die nicht in der Bürozeit erledigt werden kann. Schaufensteraufnahmen können meist nur als Nachtaufnahmen korrekt erledigt werden, und bei manchen Gelegenheiten stellt der Kunden die Bedingung, Nachtaufnahmen von einem bestimmten Objekt zu liefern.
Die Entschädigungsfrage ist nur ein Teil der aufgeworfenen Probleme. Bei Lehrlingen stellt sich überdies die Frage, ob man diese überhaupt bei Nacht oder am Sonntag Arbeiten ausführen lassen darf. Wie steht es mit Frauen, die einen wesentlichen Teil unserer Belegschaft ausmachen? Dürfen sie genau gleich wie männliche Angestellte in Bezug auf Arbeit bei Nacht behandelt werden?
Vielfach erledigt der Chef der Einfachheit halber solche Aufträge selbst. Wenn das nur wenige Male im Jahr vorkommt, mag das gehen. Wenn Sie aber viele solcher Aufträge ausführen müssen, hat auch das Selbermachen Grenzen. Zudem muss die Frau oder Freundin des Chefs schon wegen Sitzungen und ähnlichem den Abend oft genug allein verbringen. Es ist deshalb besser, sich mit den arbeitsrechtlichen Fragen einmal ausführlich auseinanderzusetzen.
Wir möchten Ihnen dabei helfen. Wir orientieren Sie über die rechtliche Situation und die eventuell möglichen vertraglichen Abmachungen mit den Mitarbeitern für solche Arbeiten ausserhalb der normalen Geschäftszeit. Dieser und ähnliche Problemkreise sind Inhalt der **Tagung des SVPG am Montag 26. Januar 1998** im Anschluss an die sonntägliche GV am Bielersee. Wenn möglich werden wir Verbandsempfehlungen zu diesen Fragen beschliessen. Zuständige rechtlich versierte Personen werden anwesend sein, ebenso hoffen wir, eine Vertretung des Personalverbandes begrüssen dürfen.

Hans Peyer, SVPG-Präsident: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

Pro Ciné Colorlabor

OKTOBER-GEWINNER

Die Aktion «versüsste Rechnungen» von Pro Ciné findet weiterhin grossen Zuspruch. Mitmachen können alle Kunden der Firma Pro Ciné Colorlabor AG mit Monatsrechnungen. Es können dabei attraktive Preise gewonnen werden.
Der Gewinner der Oktober-Runde ist Roberto Ackermann von Photo Tornow in Lausanne, der zwei Eintrittskarten in das Musical «Space-Dream» in Baden gewonnen hat. Herzlichen Glückwunsch!



INFO-ECKE OLYMPUS

OLYMPUS POWER MO 230 II
RUNDUM ÜBERZEUGEND

Magneto-Optisches Laufwerk zur Datenspeicherung (Bilder, Fotos etc.) auf Disks mit 230 MB Speicherkapazität. Ideal für den kostenbewussten Einsteiger: 1 MB kommt auf knapp 6 Rp. zu stehen. In Kürze auch mit 640 MB Kapazität erhältlich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Gebietsverkaufsleiter oder unser Verkaufsbüro.

OLYMPUS
THE VISIBLE DIFFERENCE
Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications
Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

Für Sie gelesen...

Fuji Photo übernahm Fuji France

Fuji Photo Film Co. Ltd. hat Ende August die Vertriebsorganisation Fujifilm France und die Anteile der bisherigen Inhaberfamilie Develay übernommen. Dazu gehören auch 13 Fuji-Labors, die bisher beiden Firmen zu gleichen Teilen gehörten und mit 1170 Angestellten einen Jahresumsatz von 807 Millionen FF erzielen.

Intel gibt Richtlinien für Digitalkameras

Intel, der grösste Chip-Hersteller der Welt, hat Richtlinien für die Entwicklung von Digitalkameras entwickelt, die von Kodak, HP und Microsoft übernommen wurden, um die Bildqualität der Kameras mit VGA-Auflösung (640 x 480 Pixel) zu verbessern und die Preise für diese Kameraklasse um rund die Hälfte zu senken.

Pläne von Kodak und Heidelberger

Im Rahmen der Kooperation zwischen Kodak und dem Druckmaschinenhersteller Heidelberger (siehe Fi 14/97) sollen in den nächsten drei Jahren zwischen 200 und 250 Mio. DM investiert werden, um bis zum Jahr 2000 digitale Drucksysteme im Kleindruck- und Kopiererbereich anzubieten.

Schnellste Fotopapiermaschine der Welt

Die Felix Schoeller Gruppe, einer der bedeutendsten Hersteller von unbeschichtetem Fotopapier, hat in Osnabrück die schnellste derartige Papiermaschine der Welt in Betrieb genommen. Mit 520 m/min schlägt sie ihren bisherigen Weltrekord um 25 Prozent.

Neue Dentalkamera von Kyocera

Kyocera hat in Japan eine neue Spezialkamera für Zahnärzte vorgestellt, die mit einem 100 mm-Makroobjektiv mit integriertem Ringblitz bestückt ist.